

Bald Startschuss für das Bistro

Noch im Juli soll es in der Illenau losgehen / Letzte Vorbereitungen

Achern (red). Das Illenau Bistro und Café geht noch diesen Monat in Betrieb. Diese Woche waren die neue Betriebsleiterin Eva-Katinka Apfelbach und ihre Mitarbeiter damit beschäftigt, Möbel und Geschirr einzuräumen. Auch die Dekoration ist eingetroffen.

„Am Samstag, 26. Juli, wird unser erster offizieller Tag sein“, kündigt Apfelbach an. Bis dahin brauche man noch Zeit zur Einweisung an allen Geräten, zum Putzen, zum Einüben der Abläufe und zum Zusammenstellen der Speisekarte. Das Illenau Bistro und Café wird von einer eigens dafür gegründeten gemeinnützigen Integrations-Gesellschaft (gGmbH) betrieben, an der die Lebenshilfe der Region Baden-Baden-Bühl-Achern und Hans Wüst als Inhaber des Bio-Backhauses Wüst beteiligt sind.

Ziel der Gesellschaft ist es, mindestens vier Arbeitsplätze für Menschen mit



LETZTE VORBEREITUNGEN: Eva-Katinka Apfelbach (Mitte) im Illenau Bistro und Café. Um die Mitarbeiter mit Handicap kümmert sich Gudrun Bihlmaier (Zweite von rechts). Marc Walter (Dritter von links) berät gastronomisch. Foto: Lebenshilfe

Handicap zu schaffen. Zwei von ihnen kommen aus den Werkstätten der Lebenshilfe. „Ich freue mich riesig auf die Eröffnung“, sagt die Betriebsleiterin: „Priorität hat für mich die Zusammenarbeit mit den Menschen mit Handicap. Gemeinsam wollen wir ein schönes Ambiente schaffen für die Acherner und

ehemalige „Grüne Gewölbe“. Die Mitarbeiter bekommen einheitliche Dienstkleidung und machen sich jetzt mit ihrem neuen Arbeitsplatz vertraut. Sie werden betreut von der Integrationsbegleiterin und Werkstatteleiterin für Soziales der Lebenshilfe, Gudrun Bihlmaier.

alle Besucher.“ Eva-Katinka Apfelbach ist Hotelfachfrau, Diplom-Ernährungslehrerin und hat einen Studiengang Sozialmanagement absolviert. Auch ein eigener Koch wurde für das Illenau-Bistro eingestellt, berichtet sie. In der Anfangsphase berät außerdem der Fachmann für Gastronomie-Management, Marc Walter aus Kuppenheim, das Team.

Die Einrichtung des ehemaligen Küchengewölbes der Illenau ist modern. Dunkle Bänke und gepolsterte Holzstühle, Kissen und Vasen in frischem Grün sorgen für Gemütlichkeit. Die grüne Dekoration erinnert an das